

Deutscher Wetterdienst  
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Brandenburg und Berlin  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost  
am Samstag, 14.02.2026, 04:45 Uhr

Schlagzeile:

Glätte und gebietsweise Schneefall. Kommende Nacht teils mäßiger Frost.

Wetter- und Warnlage:

Die aus Norden nach Brandenburg und Berlin einfließende mäßig kalte, aber noch feuchte Luft gerät heute ganz langsam unter Zwischenhocheinfluss.

SCHNEEFALL/GLÄTTE:

Heute früh und am Vormittag verbreitet Glätte durch überfrierende Nässe oder etwas Schnee. Örtlich bis 2 cm Neuschnee gering wahrscheinlich. Im weiterhin Tagesverlauf gebietsweise weiterhin leichter Schneefall, jedoch voraussichtlich ohne nennenswerte Neuschneemengen. Ab dem Abend allmählich abklingender Niederschlag. Bis einschließlich Sonntag Glättegefahr.

FROST:

Bis in den Vormittag hinein verbreitet leichter Frost zwischen 0 und -2 Grad. Anschließend vorübergehend frostfrei. In der Nacht zum Sonntag teils mäßiger Frost zwischen -3 und -7 Grad.

Vorhersage für einzelne Tage:

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag)

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Schnee / gefrierender Sprühregen

Verbreitung: verbreitet

Besonderheiten: Verbreitet Glätte durch überfrierende Nässe, gebietsweise durch Schneefall. Gefrierender Sprühregen lokal nicht ausgeschlossen.

Heute viele Wolken. Zeitweise geringer Schneefall, Glättegefahr.

Tageshöchstwerte 0 bis +2 Grad. Schwacher bis mäßiger Nordwind.

In der Nacht zum Sonntag von Norden her Auflockerungen. Im Süden noch etwas Schnee, rasch abziehend. Tiefsttemperatur -3 bis -7 Grad. Glättegefahr. Schwacher Wind aus nördlichen Richtungen.

Am Sonntag neben Wolken auch länger heitere Abschnitte, trocken.

Gebietsweise Dauerfrost, Höchstwerte zwischen -2 und +1 Grad. Zunächst schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen. Zum Abend leicht auffrischender Südostwind.

In der Nacht zum Montag allmähliche Bewölkungszunahme, gegen Morgen zwischen der Prignitz, dem Havelland und der Elbe-Elster-Niederung aufkommender Schneefall. Tiefsttemperatur -4 bis -7 Grad. Zunehmend mäßiger Südostwind, zum Ende der Nacht erste Windböen.

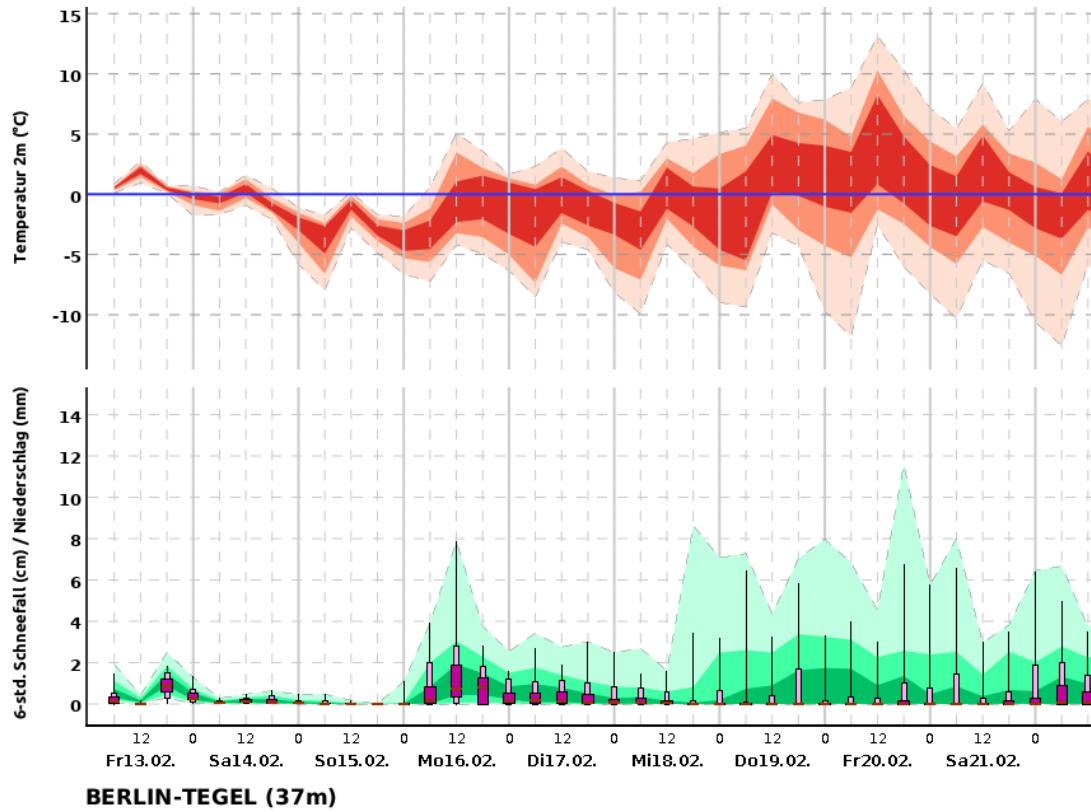
Am Montag stark bewölkt bis bedeckt. Von Westen leichter bis mäßiger Schneefall mit paar Zentimetern Neuschnee. Nachfolgend und vorübergehend gefrierender Regen nicht ausgeschlossen. Tageshöchsttemperatur zwischen -3 Grad in der Uckermark und +2 Grad in der Elbe-Elster-Niederung, in Berlin um 0 Grad. Mäßiger bis frischer Südostwind, lokal Windböen. Am Abend leichte Windabschwächung und teils Drehung auf Süd.

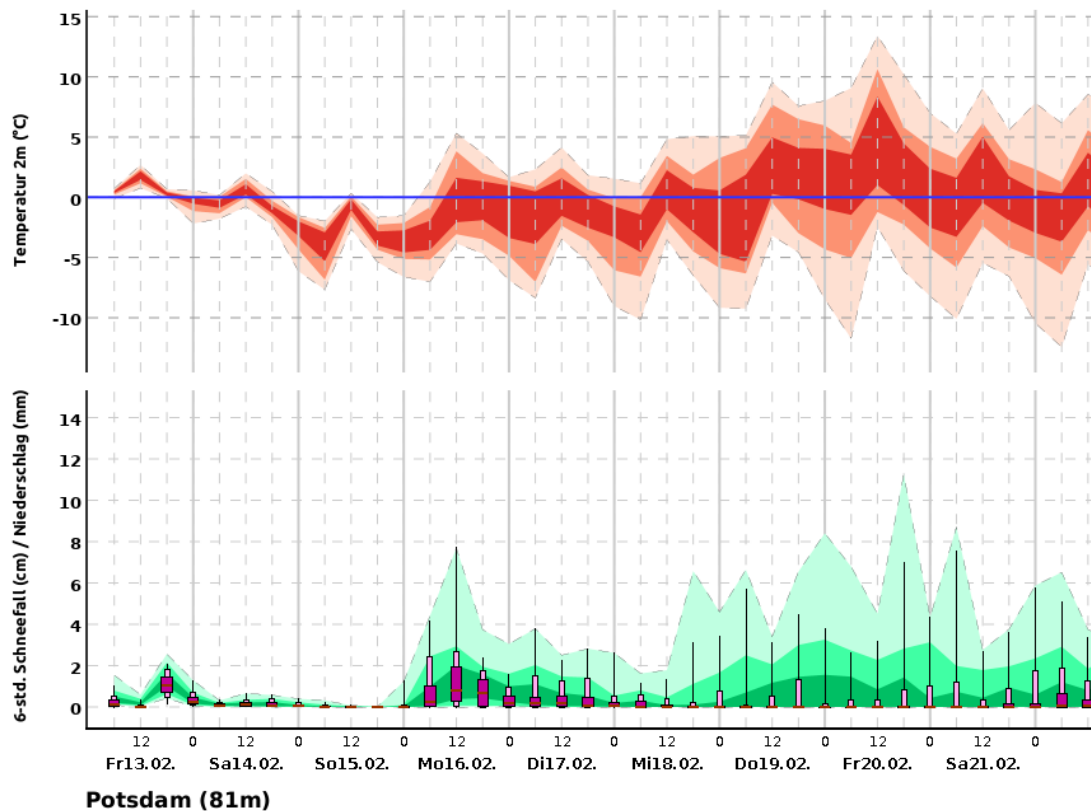
In der Nacht zum Dienstag meist stark bewölkt, weiter Schneefall. Gefrierender Regen nicht ausgeschlossen. Temperaturrückgang auf -2 bis -5 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind, Richtung noch unsicher.

Am Dienstag dichte Bewölkung, Schneefall und Dauerfrost. Höchstwerte zwischen -2 und +1 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus West bis Südwest, am Abend aus Nordwest.

In der Nacht zum Mittwoch abziehender Schneefall und Aufklaren. Tiefstwerte -2 bis -6 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind, von Nordwest teils zurück auf West bis Südwest drehend.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Berlin und Potsdam*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
 Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, T. Reinartz =